

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

**Abteilung 14 – Abteilung Deutsche Kultur**  
Amt 14.4 – Amt für Bibliotheken und Lesen



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

**Ripartizione 14 – Cultura tedesca**  
Ufficio 14.4 – Ufficio biblioteche e lettura

# Qualitätsentwicklung in Schulbibliotheken

Leipzig, 03.11.2025

Markus Fritz  
Amt für Bibliotheken und Lesen, Bozen



# Qualitätssicherung in Schulbibliotheken: Wozu überhaupt?

Studien beweisen

- Zusammenhang zwischen der Schulbibliothek, ihrem Personal, ihrer Ausstattung und dem Lernerfolg und der Freude am Lesen der Schüler
- Schüler aus Schulen mit gut ausgestatteten Schulbibliotheken und qualifiziertem Schulbibliothekspersonal schneiden bei standardisierten Tests (z.B. Colorado-Studie) 10 bis 18 Prozent besser ab (vgl: <http://www.lrs.org/data-tools/school-libraries/impact-studies/> letzter Zugriff: 21.10.2025 )

# Qualitätssicherung in Schulbibliotheken

Karin Volgger: Entwicklung von Qualitätsstandards für Südtiroler Bibliotheken. Bachelorarbeit an der Hochschule der Medien. Stuttgart 2009

<https://hdms.bsz-bw.de/frontdoor/index/index/docId/608>,  
letzter Zugriff: 21.10.2025

# Der Blick ins Ausland

Beispiele für Standards, Richtlinien und Selbstevaluationen für Schulbibliotheken:

- Ohio guidelines for effective school library programs
- Standards for school library programs in Canada
- Self-evaluation process for secondary school libraries and learning resource centres (GB)

# Beispiele für Standards, Richtlinien und Selbstevaluationen für Schulbibliotheken

Einteilung der analysierten Richtlinien in die Bereiche

- Organisation
- Raum und Ausstattung
- Technische Ausstattung
- Personal
- Bestand
- Finanzen
- Aktionen und Programme (Leseförderung und Bibliotheksdidaktik)
- Öffentlichkeitsarbeit und Kooperation
- Feedback, Evaluation und Erfolg
- Einfluss auf Lernerfolg

## Der gedankliche Ansatz

„Die Qualität der Arbeit in einer Schulbibliothek hat Einfluss auf den Lernerfolg der Schüler/innen. Daher ist ein Qualitätsmanagement notwendig.“

(Volgger Karin: Entwicklung von Qualitätsstandards für Südtiroler Schulbibliotheken. Bachelorarbeit an der Hochschule der Medien, Stuttgart 2009)



## Der gedankliche Ansatz

- Weiterentwicklung des Schulbibliotheksgesetzes (Landesgesetz Nr. 17 vom 07.08.1990)
- Das Schulbibliotheksgesetz ist ein Struktur- und Fördergesetz
- Wie kann man die Schulbibliotheken (inhaltlich) weiterentwickeln?
- Wie können die Schulbibliotheken fit gemacht werden für die Herausforderungen der Zukunft?
- Welchen Beitrag kann die Schulbibliothek leisten bei der Vermittlung von Kompetenzen (Lese,- Medien,- Informations- und Methodenkompetenz)?

## Der gedankliche Ansatz

- Überprüfung der Qualität der eigenen Arbeit
- Antworten auf geänderte Anforderungen finden
- Position der Schulbibliothek innerhalb der Schulgemeinschaft hinterfragen (Positionierung der SB innerhalb der Schule). Was bringt die Schulbibliothek der Schule? Was leistet sie für das Lesen und Lernen?
- Bibliotheken als lernende Organisationen verstehen
- Absicherung der Bibliotheken auf Verwaltungs- und auf politischer Ebene erreichen



# Qualitätsentwicklung in Schulbibliotheken

## Partner (Wer hat Interesse?)

Schule / Schulbibliothek

Dienststelle für externe Evaluation

Amt für Finanzierung  
der Bildungseinrichtungen

Amt für Bibliotheken und Lesen

Personalamt

# Qualitätsstandards für Südtiroler Schulbibliotheken

- **Großes Audit** (32 Standards) für Schulbibliotheken mit hauptamtlichem Personal
- **Kleines Audit** (7 Standards) für Schulen ohne hauptamtliches Bibliothekspersonal

# Qualitätsstandards für Südtiroler Schulbibliotheken

- Entwicklung von Qualitätsstandards in Zusammenarbeit mit der Dienststelle für externe Evaluation und Dipl.Bibl. Karin Volgger
- Beginn der Audits: 2008
- Überarbeitung der Standards: 2010, 2014, 2016, 2018, 2020, 2024
- 48 Schulbibliotheken haben das große Audit absolviert, 42 davon das zweite Audit, 34 davon das dritte Audit, 6 das vierte Audit.

# Die Qualitätsstandards für eine „Bibliothek einer großen Schule“ (großes Audit)

32 Standards, aufgeteilt auf 8 Bereiche:

- Rahmenbedingungen und Organisation (27 Pkt.)
- Raum, Einrichtung und Technische Ausstattung (14 Pkt.)
- Personal (18 Pkt.)
- Bestand (17 Pkt.)
- Aktionen und Programme: Leseförderung und Bibliotheksdidaktik (23 Pkt.)
- Öffentlichkeitsarbeit und Kooperation (9 Pkt.)
- Feedback, Erfolg und Evaluation (13 Pkt.)
- Einfluss auf den Lernerfolg (6 Pkt.)

# Die Qualitätsstandards für eine „Bibliothek einer großen Schule“

- Insgesamt 127 Punkte
- 65% der GesamtpunktezahI müssen erreicht werden, damit das Audit erfolgreich bestanden wird.

# Die Qualitätsstandards für eine „Bibliothek einer großen Schule“

## 1.1 Konzept:

Die Schule verfügt über ein Konzept für die Schulbibliothek zur Verankerung im Dreijahresplan mit den Inhalten:

- Funktion und Aufbau der Schulbibliothek
- Didaktische Nutzung
- Leseförderung
- Zusammenarbeit
- Ziele für die Zukunft, Vision

Punkte: 10

Bewertungsgrundlage: Konzept der Schulbibliothek

## Punkteverteilung

0 Punkte: Kein Konzept vorhanden

3 Punkte: Konzept vorhanden, jedoch sehr oberflächlich, mehrere Punkte fehlen, wird in dieser Weise nicht umgesetzt

5 Punkte: einige Punkte fehlen bzw. sind sehr oberflächlich beschrieben, wird nur teilweise umgesetzt

8 Punkte: enthält alle wesentlichen Punkte, spiegelt die Arbeit der Schulbibliothek wider; fast alle Vorgaben / Ziele werden umgesetzt.

10 Punkte: enthält mehr als die geforderten Punkte; spiegelt die Arbeit der Schulbibliothek wider. Alle Ziele / Vorgaben werden umgesetzt.

## Ablauf des großen Audits

- die Schulbibliothek bereitet die Unterlagen vor
- Zwei oder drei Auditor\*innen (Vertreter des Amtes, hauptamtliche/r Schulbibliothekar/in, Lehrkraft) besuchen die Schulbibliothek vor Ort, Gespräch mit dem Bibliotheksteam, Sichtung und Besprechung der von der Bibliothek zur Verfügung gestellten Unterlagen
- Auswertung der Unterlagen durch die Auditoren, Verteilung der Punkte
- Formulierung des Auditberichts in Form einer Potentialanalyse (Stärken – Schwächen – Analyse)
- Der Auditbericht wird vor Ort dem Bibliotheksteam und der Schulleitung übermittelt und besprochen
- Die Ergebnisse des Audits werden dem Personalamt, der Bildungsdirektion und der Dienststelle für externe Evaluation übermittelt.
- Auszahlung der Prämie / Zertifikatsverleihung







## Kleines Audit (SB ohne hauptamtliches Personal)

- Die Basis für die „Bewertung“ sind 7 wesentliche Qualitätsstandards:
  - Konzept für die Schulbibliothek
  - Bibliotheksgremium
  - Bibliotheksteam
  - Lehrkräfte (mit Ausbildung)
  - Fortbildung
  - Bestandskonzept
  - Tätigkeiten: Leseförderung, Bibliotheksdidaktik, Bestandsaufbau, Ausleihe und Beratung, Buchbearbeitung, Verwaltungstätigkeit)

# Kleines Audit

Eigenerklärungen (= Selbstevaluation)

Kein Besuch vor Ort vorgesehen

Die Dokumentation wird an das Amt für Bibliotheken und Lesen geschickt > fachliches Gutachten

## Auswirkungen - Konsequenzen

- Gültigkeit des Audits: 4 Jahre
- Zusätzliche Lehrerstunden für die didaktische Bibliotheksarbeit im funktionalen Plansoll: Zuweisung ist gekoppelt an das absolvierte Audit, Zuweisung erfolgt von Amts wegen für 4 Jahre (bis SJ 2023/24)
- Zusätzliche Finanzierung der Schulbibliotheken ist gekoppelt an das absolvierte Audit

## Was ist noch wichtig?

Pro Schuldirektion werden **zwischen 3 und 8 Wochenstunden** zugewiesen

Schuljahr 2023/24

Oberschule: 123 Lehrerstunden

Unterstufe: 304 Lehrerstunden

Insgesamt: 427 Lehrerstunden (= ca. 21 Lehrerstellen)

## Was bringt das Audit für die Schulbibliothek?

- Überprüfung der eigenen Arbeit – Blick von außen
- Sichtbarmachen der Arbeit der Schulbibliothek
- Positionierung der Schulbibliothek in der Schule
- Welchen Beitrag leistet sie zur Vermittlung von Kompetenzen (Lese-, Lern-, Informations- und Medienkompetenz)?
- Antwort auf die Fragen: Wozu braucht es die Schulbibliothek? Welche Rahmenbedingungen braucht es, damit sie funktioniert?

## Was bringt das Audit für die Schule?

Schulleitung, Lehrkräfte und Schüler/innen können davon ausgehen, dass

- die SB nach anerkannten Qualitätsstandards arbeitet,
- die SB kein „Eigenleben“ führt, sondern im Dienst der Schulgemeinschaft steht, im Dienst des Lesens und Lernens.

Wichtig: Es werden nicht die Bibliothekarin und/oder die Bibliotheksleiterin evaluiert, sondern das „System Bibliothek“ innerhalb des „Systems Schule“.

# Was bringt das Audit für die Schule?

- Stärkung der Position der Schulbibliothek in der Schulgemeinschaft
- Schulleitung zufrieden
- Bibliothek wird ernst genommen, Arbeit der Bibliothekarin wird sichtbar
- Finanzielle Prämie
- Selbstbewusstsein
- Gutes und weniger Gutes werden sichtbar
- Fördert Zusammenhalt im Bibliotheksteam
- Audit: Austausch und Gespräch unter „Freunden“
- Qualität erlaubt keinen Stillstand: das nächste Audit kommt bestimmt!

Evi Schweigkofler, Schulbibliothekarin am Schulsprengel Ritten



# Was bringt das Audit für die Schule?

## Erfahrungen und Beobachtungen:

Leseförderung: differenziertes Angebot, Systematik

Bibliotheksdidaktik: Vermittlung der Informations- und Medienkompetenz, Bibliotheksscurricula (Kompetenzcurricula), die eng mit den Fachcurricula verknüpft sind

Raum, Einrichtung und technische Ausstattung

Feedback

Die Qualitätsstandards tragen nicht zu einer „Reglementierung“ bzw. „Uniformierung“ bei, sondern ermöglichen eine Weiterentwicklung der Serviceleistungen, die auf die Bedürfnisse der jeweiligen Schule ausgerichtet sind. Jede Schule (Schulbibliothek) ist anders und das ist auch gut so!

# Zertifikatsverleihung



Qualitätsentwicklung

Markus Fritz

**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!**

Markus Fritz

Autonome Provinz Bozen Südtirol

Amt für Bibliotheken und Lesen, Bozen

<https://deutsche-kultur.provinz.bz.it/de/bibliotheken-und-lesen/home>

[markus.fritz@provinz.bz.it](mailto:markus.fritz@provinz.bz.it)